

# Protokollauszug

## aus der

### Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 23.11.2020

---

#### **Top 8     Aktueller Stand baulicher Maßnahmen und Grünpflege**

**Herr Janke** berichtet, dass die Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz vorangehen. Die Bahnhofstraße, inkl. Des Kreisverkehrs, soll diese Woche asphaltiert werden. Im 4. Bauabschnitt der Altstadt fand eine Teilabnahme der Kirchstraße, des Ziegenhorns und der Schulstraße statt. Der Mönchhof ist zu 90 % fertig. Die Fahrbahnen sind komplett fertig. Die Kleine Alleestraße dauert etwas länger, da die Treppeneingänge einheitlich gestaltet werden. Es wird mit einer Fertigstellung im April 2021 gerechnet. Die Streublumenausaat in Gutow, neben dem Trafohaus, wird im Frühjahr 2021 stattfinden.

Der Bauhof hat Reparaturen der Sitzgelegenheiten in Grevesmühlen vorgenommen. Dazu gehören der Kapellenberg, die Lindenallee / der Gerberhof, 10 Stück am Vielbecker See und auf dem Spielplatz in der Klützer Straße.

Weiterhin wurde an der B105, zwischen Schlosserei Duwe und „Der Sauna“ eine Hecke gepflanzt.

Mit der Holzung im Tannenbergr wird spätestens im Januar 2021 begonnen.

**Herr Prahler** informiert die Ausschussmitglieder über ein Treffen mit Herrn Rabe vom Forstamt. Inhalt des Treffens ist eine Beschilderung der Hünengräber und des Sühnesteins.

Es wird eine Kooperation mit der Uni Rostock angestrebt. Ziel soll eine ausführliche Beschreibung bzw. Beschilderung der Denkmäler sein.

**Frau Strübing** fragt, ob nicht die Möglichkeit besteht, dass ein Künstler sich diesem annimmt.

**Herr Prahler** antwortet, dass erstmal die Museumspädagogische Arbeit geleistet werden muss.

**Herr Uhle** nennt ein weiteres Beispiel, an welchem so eine Beschilderung erstellt werden kann. Den Turmhügelberg in Hoikendorf.

**Frau Strübing** erkundigt sich, wann die Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt Grevesmühlen aufgehängt wird.

**Herr Prahler** antwortet, dass dies schon erledigt ist. Die Beleuchtung wird jedoch erst ab dem 1. Advent angeschaltet.

**Herr Zachey** sagt, dass der Gehweg in der Pfaffenhufe und der Heinrich-Heine-Straße in einem schlechten Zustand ist.

**Herr Janke** erwidert, dass sich der Bauhof darum kümmern wird.

